



Neubau der Kreisvolkshochschule in Leeste

Landesbeauftragte Heike Fliess überreicht Aufnahmebescheid an die Gemeinde Weyhe

Hildesheim. – Landesbeauftragte Heike Fliess überreichte am 5. Juli einen Aufnahmebescheid für den Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ an die Gemeinde Weyhe. Verbunden ist die Aufnahme mit einer Bereitstellung von Fördermitteln in Höhe von rund 1.524.000 Euro für den Neubau der Kreisvolkshochschule am Henry-Wetjen-Platz in Leeste. Bereits im vergangenen Jahr erhielt die Gemeinde für die Bibliothek als ersten Bauabschnitt des Kultur- und Bildungszentrums Leeste einen Fördermittelbescheid in Höhe von rund drei Millionen Euro.

Ziel des Projektes „Kultur- und Bildungszentrum Leeste“ ist die Entwicklung eines neuen sozialen und kulturellen Quartierzentrums. Hierzu zählt neben dem Neubau auch eine Bibliothek und ein Bestandsgebäude. Die Kreisvolkshochschule ist ein weiterer wichtiger Baustein zur Errichtung des Kultur- und Bildungszentrums.

„Das Kultur- und Bildungszentrum bietet den Bürgerinnen und Bürgern einen zentralen Treffpunkt vor Ort, stärkt den sozialen Zusammenhalt in allen Bevölkerungsgruppen und hat eine nachhaltige Wirkung auf die soziale Integration im Quartier. Außerdem werden so ideale Bedingungen für alle Nutzerinnen und Nutzer geschaffen, sich über geplante Projekte auszutauschen und gemeinsam Neues zu schaffen“, erläutert Heike Fliess im Rahmen der Übergabe.

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat fördert mit dem Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ Erneuerungen sowie den Aus- und Neubau sozialer Infrastrukturen. Außerdem wird eine Weiterqualifizierung zu Orten des sozialen Zusammenhalts und der Integration in den Städten und Gemeinden angestrebt. Der Bund stellt hierfür den Ländern in den Jahren 2017 bis 2020 jährlich 200 Millionen Euro als Finanzhilfe zur Verfügung.

Nr. 15 / 05.07.2019

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-191
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de